

Beiblatt

**zum Amtsblatt der Bayerischen Staatsministerien
für Unterricht und Kultus
und Wissenschaft, Forschung und Kunst**

Nummer 19*

Ausgegeben in München am 12. Oktober 2010

Jahrgang 2010

Inhalt

Seite

Teilnahme von Klassen und Lehrkräften an der
„Berufsbildung 2010“, Berufsbildungsmesse und
11. Bayerischer Berufsbildungskongress vom 6. bis
9. Dezember 2010 206*

Abschlussprüfung 2011 für Fremdsprachenkorre-
spondenten und Euro-Korrespondenten an Berufs-
fachschulen für Fremdsprachenberufe 208*

Staatliche Prüfung für Übersetzer und Dol-
metscher 2011 210*



**Teilnahme von Klassen und Lehrkräften
an der „Berufsbildung 2010“,
Berufsbildungsmesse und
11. Bayerischer Berufsbildungskongress
vom 6. bis 9. Dezember 2010**

**Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums
für Unterricht und Kultus**

vom 8. September 2010 Az.: VII.1-5 O 9112.1-7.82 369

Die Bayerische Staatsregierung veranstaltet von **Montag, 6. Dezember 2010 bis Donnerstag, 9. Dezember 2010** zusammen mit den Organisationen der Wirtschaft, den Schulen, der Berufsberatung der Bundesagentur für Arbeit und zahlreichen Berufsverbänden im Nürnberger Messezentrum die „**Berufsbildung 2010**“, Berufsbildungsmesse und 11. Bayerischer Berufsbildungskongress. Unter dem Motto "**GESTALTE DEINE ZUKUNFT**" soll diese Großveranstaltung die Bedeutung beruflicher Qualifikation für den Start in das Berufsleben sowie für die Beschäftigungsmöglichkeiten und den beruflichen Aufstieg hervorheben.

Außerdem versteht sich die „Berufsbildung 2010“ als wichtiges Forum, um die Vielfalt und Attraktivität der beruflichen Aus- und Weiterbildung in Bayern darzustellen.

Der Eintritt zu allen Veranstaltungen ist frei.

1. Überblick über die Inhalte und Schwerpunkte der „Berufsbildung 2010“

Aktuelle Informationen, alle Anmeldeformulare sowie das vollständige Programm der „Berufsbildung 2010“ finden Sie unter www.berufsbildung.bayern.de.

1.1 Auswahl an bildungspolitischen Veranstaltungen

**a) 11. Bayerischer Berufsbildungskongress
„Herausforderungen annehmen – Zukunft gestalten durch berufliche Bildung“
(Dienstag, 7. Dezember 2010 bis Mittwoch, 8. Dezember 2010)**

Der 11. Bayerische Berufsbildungskongress richtet sich an Fachleute aus Wirtschaft, Schule und Verwaltung. Hochrangige Referenten aus den Bereichen Hochschule, Wirtschaft, Verbände und Politik gestalten mit Input-Referaten, Vorträgen und Diskussionsrunden den Fachkongress, der von Dr. Ursula Weidenfeld moderiert wird.

- Diskussionsrunde „**Alle mitnehmen – eine Herausforderung am Übergang von der Schule in die Berufsausbildung**“
(Mittwoch, 8. Dezember 2010,

10.00 Uhr) mit:

- **Dr. Ludwig Spaenle**, Bayerischer Staatsminister für Unterricht und Kultus, amtierender Präsident der Kultusministerkonferenz,
- Prof. Dr. Kurt Czerwenka, Leuphana Universität,
- Dr. Günther Schauenberg, Mitglied der Regionaldirektion Bayern der Bundesagentur für Arbeit,
- Dr. Tilly Lex, Deutsches Jugendinstitut München,
- Werner Bayer, Landesgremium SchuleWirtschaft Bayern.

Das vollständige Kongressprogramm kann unter www.berufsbildung.bayern.de -> Berufsbildung 2010 -> 11. Bayerischer Bildungskongress eingesehen werden.

Für den Fachkongress ist eine **Anmeldung** erforderlich!

**b) Abschlussveranstaltung „Kulturelle Kompetenz als Stärke – Vielfalt als Chance“
(Donnerstag, 9. Dezember 2010,
9.30 Uhr)**

Im Rahmen einer Plenumsveranstaltung am Vormittag und ergänzender Module am Nachmittag stellt die Abschlussveranstaltung der „Berufsbildung 2010“ interkulturelle Aspekte in Ausbildung und Beruf in den Mittelpunkt. Weitere Informationen finden Sie unter www.berufsbildung.bayern.de -> Berufsbildung 2010 -> Abschlussveranstaltung.

Für einzelne Module ist eine **Anmeldung** erforderlich!

c) Weitere bildungspolitische Veranstaltungen im Rahmenprogramm

- Auftaktveranstaltung zu „**Technik-Scouts**“ 2010/2011 mit anschließender Diskussionsrunde (**Montag, 6. Dezember 2010, 13.30 Uhr**) Offizieller Startschuss zum Jubiläumsdurchlauf der „**Technik-Scouts**“ mit:
 - **Dr. Marcel Huber**, Staatssekretär im Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus,
 - **Katja Hessel**, Staatssekretärin im Bayerischen Staatsministerium für Wirtschaft, Infrastruktur, Verkehr und Technologie,

- Bertram Brossardt, Hauptgeschäftsführer, Vereinigung der Bayerischen Wirtschaft e.V.,
- Bernd Becking, Vorsitzender der Geschäftsführung, Agentur für Arbeit München.
- Preisverleihung Schulwettbewerb „Faszination Nanotechnologie“ (Donnerstag, 9. Dezember 2010, 11.00 Uhr)

Im Rahmen der Preisverleihung des bayerischen Schulwettbewerbs zur Nanotechnologie finden eine Wissenschaftsshow und eine Präsentation mit den neuesten Entwicklungen dieser Hochtechnologie statt.

Teilnehmer:

- **Dr. Marcel Huber**, Staatssekretär im Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus,
- Prof. Dr. Alfred Forchel, Präsident der Universität Würzburg, Vorstandsvorsitzender Nanonetzwerk Bayern e.V.,
- Max Dietrich Kley, Aufsichtsrat SGL-Group – The Carbon Company,
- Dr. Andreas Korn-Müller, Leiter Science Comedy.

Weitere Veranstaltungen mit politisch Verantwortlichen können unter www.berufsbildung.bayern.de -> Berufsbildung 2010 -> Rahmenprogramm -> Weitere Veranstaltungen eingesehen werden.

1.2 Jugendveranstaltungen

In einem ständig wechselnden Programm werden speziell auf Jugendliche zugeschnittene Veranstaltungen angeboten. Vorgesehene Schwerpunkte sind:

- **Bewerbertrainings**
- **Benimmtrainings**
- **Berufswahlorientierung**
- **Fachvorträge**
- **Workshops**

Achtung: Zu den meisten dieser Veranstaltungen ist eine verbindliche Anmeldung erforderlich!

Das vollständige Programm kann unter www.berufsbildung.bayern.de -> Berufsbil-

dung 2010 -> Rahmenprogramm -> Angebote für Jugendliche eingesehen werden.

1.3 Lehrerfortbildungen

Im Rahmen der „Berufsbildung 2010“ werden für Lehrkräfte aller Schularten sowie Beratungslehrerinnen und Beratungslehrer vielfältige Fortbildungsveranstaltungen angeboten. Diese sind grundsätzlich **anmeldepflichtig**. Das vollständige Fortbildungsprogramm ist unter www.berufsbildung.bayern.de -> Berufsbildung 2010 -> Rahmenprogramm -> Angebote für Fachpublikum -> Lehrerfortbildung ersichtlich. Die Anmeldung erfolgt über die Fortbildungsdatenbank Bayern (FIBS) <http://fortbildung.schule.bayern.de>.

1.4 Fachausstellungen in den Messehallen 7, 7a, 8 und 9

- **Berufe zum Anfassen**
Duale Ausbildungsberufe – Aus- und Weiterbildungsberufe an Berufsfachschulen, Fachschulen und Fachakademien

Verschiedene Organisationen und Einrichtungen wie Kammern, Innungen und Fachverbände, Betriebe, Berufsbildungs- und Berufsförderungswerke sowie berufliche Schulen zeigen – vielfach in „Lebenden Werkstätten“ – berufliche Aus- und Weiterbildung in Aktion. Schülerinnen und Schüler, Auszubildende, Ausbilderinnen und Ausbilder sowie Lehrkräfte gewähren Einblicke in mehr als 200 Ausbildungsberufe sowie umfangreiche Weiterbildungsmöglichkeiten und stehen für Gespräche zur Verfügung.

- **Fachausstellung der Hersteller für Lehr- und Ausbildungsmittel, der Fachverlage und Bildungsträger**

Hersteller von Lehr- und Ausbildungsmitteln, Lehrraumausstatter, Fachverlage und Anbieter elektronischer Medien zeigen, was in den Schulen oder in den betrieblichen Aus- und Weiterbildungsstätten für moderne Ausbildungs- und Weiterbildungsmethoden benötigt wird.

2. Teilnahme von Schülern und Lehrkräften

Die „Berufsbildung 2010“ bietet Schülerinnen und Schülern sowie Lehrkräften wertvolle Informationen über die Berufswelt und die berufliche Aus- und Weiterbildung. Die Teilnahme von Schülerinnen und Schülern und Lehrkräften im Rahmen von Schülerfahrten gemäß der

KMBek „Durchführungshinweise zu Schülerfahrten“ vom 9. Juli 2010 (KWMBI S. 204) wird deshalb besonders empfohlen. Hauptsächlich angesprochen sind Schülerinnen und Schüler

- der Haupt- und Mittelschulen der Jahrgangsstufen 8, 9 und 10;
- der Volksschulen zur sonderpädagogischen Förderung der Jahrgangsstufen 8, 9 und 10;
- der Realschulen der Jahrgangsstufen 9 und 10;
- der Wirtschaftsschulen der Jahrgangsstufen 9, 10 und 11;
- der Gymnasien der Jahrgangsstufen 10 bis 13;
- der Berufsschulen;
- der Berufsschulen zur sonderpädagogischen Förderung;
- der Berufsfachschulen sowie
- der Fachoberschulen und Berufsoberschulen.

Die Schulen in Nürnberg und Umgebung sollten die „Berufsbildung 2010“ soweit möglich an den Nachmittagen besuchen. Damit können nicht nur sehr große Besucherströme an den Vormittagen etwas entzerrt werden; an den Nachmittagen herrschen erfahrungsgemäß auch bessere Bedingungen für individuelle Beratungsgespräche und für die Teilnahme an den interaktiven Angeboten.

Zu Beginn des Schuljahres 2010/11 erhielten alle Schulen in Bayern ein Schreiben des Staatsministeriums für Unterricht und Kultus sowie des Staatsministeriums für Arbeit und Sozialordnung, Familie und Frauen, das ausführliches Informationsmaterial über Ablauf und Inhalte der „Berufsbildung 2010“ enthält. Unter anderem erhielt jede Schule den umfangreichen Kongresskatalog sowie die „Orientierungshilfen für Lehrerinnen und Lehrer zum Besuch der Berufsbildung 2010“. Weitere nach Jahrgangsstufen differenzierte Unterrichtshilfen zur Vorbereitung des Messebesuchs können im Internet unter www.berufsbildung.bayern.de -> Berufsbildung 2010 -> Infos für Schulen abgerufen werden. Sowohl im Internet als auch in den Orientierungshilfen finden sich Hinweise zu den Aktionen „Klassenpreis“ und „Berufe-Baukasten – do it yourself“, bei denen Schülerinnen und Schüler umfangreiche Sach- und Geldmittel gewinnen können. Die pädagogischen Leitfäden sollten unbedingt zur Vor- und Nachbereitung im Unterricht genutzt werden, um die Schülerinnen und Schüler auf den Besuch der

Messe vorzubereiten und ihnen damit einen möglichst informativen und gewinnbringenden Messebesuch zu ermöglichen.

Unter bestimmten Voraussetzungen kann für den Besuch der „Berufsbildung 2010“ ein finanzieller Zuschuss zu den Klassenfahrten gewährt werden (Informationen unter www.berufsbildung.bayern.de).

Die „Berufsbildung 2010“ bietet den Lehrkräften aller Schularten die Möglichkeit zur umfassenden Information und Fortbildung über Fragen, Entwicklungen und Problemstellungen der beruflichen Aus- und Weiterbildung. Die Teilnahme am Kongress wird im Rahmen der individuellen Fortbildungsverpflichtung als **Fortbildungsmaßnahme** anerkannt. Die Entscheidung über die Anerkennung trifft der Dienstvorgesetzte. Den teilnehmenden Lehrkräften aller Schularten kann Unfallfürsorge nach Maßgabe des § 31 Abs. 5 Beamtenversorgungsgesetz (BeamtVG) gewährt werden. Lehrkräfte können auf Antrag beim Dienstvorgesetzten Dienstbefreiung für den Besuch der Veranstaltung erhalten, sofern durch entsprechende organisatorische Maßnahmen Unterrichtsausfall vermieden werden kann. Ein Zuschuss zu den Reisekosten kann nicht gewährt werden.

Erhard
Ministerialdirektor

**Abschlussprüfung 2011
für Fremdsprachenkorrespondenten und
Euro-Korrespondenten an Berufsfachschulen
für Fremdsprachenberufe**

**Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums
für Unterricht und Kultus**

**vom 20. September 2010
Az.: VII.6-5 S 9506-9-7.68 396**

1. Die schriftliche Abschlussprüfung findet im Schuljahr 2010/2011 nach folgendem Zeitplan statt:

Dienstag, 7. Juni 2011	Allgemeine Übersetzung aus der Ersten Fremdsprache	8.15 bis 9.00 Uhr
	Fachübersetzung aus der Ersten Fremdsprache	9.30 bis 10.15 Uhr
Mittwoch, 8. Juni 2011	Fachübersetzung in die Erste Fremdsprache	8.15 bis 9.00 Uhr
	Bearbeitung von Korrespondenztexten aus der Ersten Fremdsprache	9.45 bis 11.15 Uhr
Donnerstag, 9. Juni 2011 ----- (nur für Prüfungsteilnehmer die die Prüfung in einer 2. Ersten Fremdsprache ablegen) ----- -----	Bearbeitung von Korrespondenztexten aus der Zweiten Fremdsprache	9.45 bis 11.15 Uhr
	Allgemeine Übersetzung aus der 2. Ersten Fremdsprache	8.15 bis 9.00 Uhr
	Bearbeitung von Korrespondenztexten aus der 2. Ersten Fremdsprache	9.45 bis 11.15 Uhr
	Aufgabe aus der Allgemeinen Wirtschaftslehre für Euro-Korrespondenten	8.15 bis 9.45 Uhr
Freitag, 10. Juni 2011 (nur für Prüfungsteilnehmer, die die Prüfung in einer 2. Ersten Fremdsprache ablegen) -----	Fachübersetzung aus der 2. Ersten Fremdsprache	8.15 bis 9.00 Uhr
	Fachübersetzung in die 2. Erste Fremdsprache	9.30 bis 10.15 Uhr
	Aufgabe aus der Außenwirtschaft für Euro-Korrespondenten	8.15 bis 9.45 Uhr
	Aufgabe aus dem Rechnungswesen für Euro-Korrespondenten	10.15 bis 11.15 Uhr

2. Für die Abschlussprüfung 2011 an Berufsfachschulen für Fremdsprachenberufe gilt:

2.1 Die Durchführung der schriftlichen und mündlichen Prüfung für Fremdsprachen- und Euro-Korrespondenten richtet sich nach der Schulordnung für Berufsfachschulen für Fremdsprachenberufe (BFSO Sprachen) vom 21. Mai 1993 (GVBl S. 419, KWMBI I S. 338), zuletzt geändert durch Verordnung vom 28. August 2007 (GVBl S. 641, KWMBI I S. 340).

2.2 Die Abschlussprüfungen 2011 werden an der kommunalen Berufsfachschule für Fremdsprachenberufe der Landeshauptstadt München, an der staatlichen Berufsfachschule für Fremdsprachenberufe Weiden und an den

staatlich anerkannten privaten Berufsfachschulen für Fremdsprachenberufe durchgeführt.

2.3 „Andere Bewerber“ nach § 41 BFSO Sprachen (Bewerber, die an der von ihnen besuchten Schule den staatlichen Abschluss nicht erlangen können oder die keiner Schule angehören) haben sich wegen der Zuteilung an eine Schule rechtzeitig an die zuständige Regierung (Abt. Schul- und Bildungswesen) zu wenden. Die Zulassung selbst ist bei der Schule, der die Bewerber zugeteilt worden sind, bis spätestens **1. März 2011** zu beantragen.

Dem Antrag auf Zulassung zur Abschlussprüfung als „anderer Bewerber“ sind die in § 41 Abs. 2 (Fremdsprachenkorrespondenten) und Abs. 3 (Euro-Korrespondenten) BFSO Sprachen genannten Unterlagen und Nachweise beizufügen. Über die Zulassung entscheidet der Vorsitzende des Prüfungsausschusses schriftlich.

2.4 Die Leitungen der Schulen, an denen die Abschlussprüfungen stattfinden, haben dem Staatsministerium bis **18. Februar 2011** anzuzeigen, welche Ersten Fremdsprachen und Zweiten Fremdsprachen im Rahmen der Fremdsprachenkorrespondentenprüfung und/oder Euro-Korrespondentenprüfung zu prüfen sind sowie welche Fachgebiete (Wirtschaft und/oder Technik) dabei jeweils erforderlich sind. Für die Meldung ist das entsprechende Formblatt zu verwenden, das den Schulen rechtzeitig übersandt wird.

2.5 Für Kandidaten, die die Prüfung für Euro-Korrespondenten ablegen, gelten (neben den Terminen der Aufgaben aus dem Rechnungswesen, der Allgemeinen Wirtschaftslehre und der Außenwirtschaft) die Termine für die Prüfungen in der Ersten Fremdsprache.

Erhard
Ministerialdirektor

**Staatliche Prüfung für
Übersetzer und Dolmetscher 2011**

**Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums
für Unterricht und Kultus**

vom 24. September 2010
Az.: VII.6-5 S 9500-9-7. 68 399

I.

Die Staatliche Prüfung für Übersetzer und Dolmetscher in den Sprachen Englisch, Französisch, Italienisch, Russisch und Spanisch wird für das Schuljahr 2010/2011 ab Mai 2011 als staatliche Abschlussprüfung an den Fachakademien für Fremdsprachenberufe nach der Schulordnung für die Fachakademien für Fremdsprachenberufe in Bayern (FakO Sprachen) vom 10. August 1987 (GVBl S. 278), zuletzt geändert durch Verordnung vom 16. November 2005 (GVBl S. 574), durchgeführt.

Bewerber für die Zulassung zur Prüfung in einer dieser Sprachen, die keiner Fachakademie angehören oder an der besuchten Fachakademie die Abschlussprüfung nicht ablegen können, melden sich als „andere Bewerber“ bis spätestens 15. Januar 2011 (Poststempel) an einer der nachstehend genannten Fachakademien an, die die Prüfung in der gewünschten Fremdsprache und dem gewünschten Fachgebiet anbietet:

- Fachakademie für Fremdsprachenberufe des Sprachen- und Dolmetscher-Instituts München, Amalienstraße 73, 80799 München,
Tel.: (0 89) 28 81 02-16
Sprachen: Englisch (E), Französisch (F), Spanisch (S), Italienisch (I), Russisch (R)
Fachgebiete: Wirtschaft (für alle Sprachen)
Geisteswissenschaften (nur für E, F, I)
Technik (nur für E, F, S, I, R)
Rechtswesen (nur für E, F, S, I)
Naturwissenschaften (nur für E, F)
- Fachakademie für Fremdsprachenberufe des Instituts für Fremdsprachen und Auslandskunde, Hindenburgstraße 42, 91054 Erlangen,
Tel.: (0 91 31) 8 12 93-30
Sprachen: Englisch (E), Französisch (F), Russisch (R), Spanisch (S)
Fachgebiete: Wirtschaft (für alle Sprachen)
Technik (für alle Sprachen)
Geisteswissenschaften (nur für E, F, S)
Rechtswesen (nur für E)
- Fachakademie für Fremdsprachenberufe der Würzburger Dolmetscherschule GmbH, Herzogenstraße 8, 97070 Würzburg,

Tel.: (09 31) 5 21 43

Sprachen: Englisch (E), Französisch (F)

Fachgebiete: Wirtschaft (für E und F)

Naturwissenschaften (nur für E)

- Fachakademie für Fremdsprachenberufe des Instituts für Fremdsprachen-Berufe GmbH, Rathausplatz 2, 87435 Kempten,
Tel.: (08 31) 2 60 25
Sprache: Englisch (E)
Fachgebiet: Wirtschaft
- Fachakademie für Fremdsprachenberufe des Fremdspracheninstituts der Landeshauptstadt München,
Amalienstraße 36, 80799 München,
Tel.: (0 89) 23 34 16-50
Sprachen: Englisch (E), Französisch (F), Spanisch (S)
Fachgebiete: Wirtschaft (für E, F, S)
Technik (nur für E, S)

Termin der schriftlichen Prüfung:

4./5./6. Mai 2011

Termin der mündlichen Prüfungen: im Juli 2011, für „andere Bewerber“ u. U. im September/Oktober 2011

II.

Das Bayerische Staatsministerium für Unterricht und Kultus bietet im Jahr 2011 gleichzeitig die Staatliche Prüfung für Übersetzer und Dolmetscher in den selteneren Sprachen Arabisch, Chinesisch, Finnisch, Kroatisch und Persisch an, die nach den Bestimmungen der Prüfungsordnung für Übersetzer und Dolmetscher (ÜDPO) vom 7. Mai 2001 (GVBl S. 255) in der gültigen Fassung durchgeführt wird. Einzelheiten über Zulassungsvoraussetzungen, Prüfungsgebühren, Prüfungsanforderungen etc. können unter der Internetadresse www.km.bayern.de (Links: Schule - Schularten - Staatliche Prüfungen für Übersetzer und Dolmetscher) abgerufen werden.

Meldungen für die Prüfung in diesen selteneren Sprachen sind auf Formblättern, die auf der oben genannten Internetseite ab Anfang Oktober 2010 zum Ausdruck verfügbar sein werden, bis spätestens 15. Januar 2011 (Poststempel) beim Staatsministerium einzureichen.

Termin der schriftlichen Prüfung:

4./5./6. Mai 2011

Termin der mündlichen Prüfungen:

ab Juli 2011

Erhard
Ministerialdirektor

Herausgeber / Redaktion: Bayerisches Staatsministerium für Unterricht und Kultus, Salvatorstraße 2, 80327 München, Telefon (0 89) 21 86-0, E-Mail: poststelle@stmuk.bayern.de

Technische Umsetzung: Bayerische Staatsbibliothek, Ludwigstraße 16, 80539 München

Erscheinungshinweis / Bezugsbedingungen: Das **Beiblatt** zum Amtsblatt der Bayerischen Staatsministerien für Unterricht und Kultus und Wissenschaft, Forschung und Kunst (KWMBeibl) erscheint nach Bedarf mit bis zu vierundzwanzig Ausgaben jährlich. Es wird im Internet auf der „Verkundungsplattform Bayern“ www.verkundung.bayern.de veröffentlicht. Das dort eingestellte elektronische PDF/A-Dokument ist die amtlich verkündete Fassung. Die „Verkundungsplattform Bayern“ ist für jedermann kostenfrei verfügbar.
